

Gen Z lässt sich nicht mehr so viel bieten. Schule sollte kein sozialer Fußabtreter mehr sein.

Beitrag von „Gymshark“ vom 18. November 2025 23:02

Milk&Sugar : OK, da hast du ein paar gute Punkte genannt. Differenzieren lässt sich auf verschiedene Arten und Weisen. Der Ansatz der Inklusion und der inneren Differenzierung, wie er die letzten 10 Jahre versucht wurde, stellte sich als nicht zielführend, auch unter ökonomischen Aspekten, heraus. Inwieweit Differenzierung hilft, aus der Makroebene heraus betrachtet das Bildungsniveau zu erhöhen, ohne dass die Kosten hierfür völlig ausufern, da bin ich mir ehrlicherweise unsicher. Zu Betreuung in Kitas kann ich zu wenig sagen, da ich hierzu zu weit weg bin ausgehend von meinen Zielgruppen. Beim Punkt "Schülerverwaltung" könnte die Etablierung des Ausbildungsberufs "Teaching assistant" helfen, sodass sich akademisch gebildete Lehrkräfte viel stärker als jetzt auf ihre eigentlichen Kernkompetenzen konzentrieren können.